

**Spielgerät:** Sternwarte  
**Art.-Nr.:** 08 5135VL  
**Stand:** 28.09.15 J.M.

**Bemerkungen:**

Das Gerät wird in 8 Einzelteilen (+ 2 A-Sockel Art.-Nr.: 15 4000AS falls gewünscht) geliefert.

1x Turm  
2x Standpfosten  
1x Rutsche  
1x Schräger Leiteraufstieg  
1x Balancierbalken  
1x Steigstamm  
1x Rutsche

Gesamtgewicht: ~1500kg (+ 2x A-Sockel je 26kg falls gewünscht)

Schwerstes Bauteil: Turm ~900kg

Montageaufwand: 20 Monteurstunden

**Montage mit Fertigbetonsockel:**

- Fundamentlöcher nach Plan ausheben
- Betongrundsicht nach Plan einbringen
- Fertigbetonsockel A nach Plan setzen und ausrichten
- Gerät nach Plan aufstellen und ggf. abstützen
- Fundamente aus Ortbeton C20/25 XC1/XC2 Körnung 0-16 nach Plan herstellen
- Nach Abbinden des Betons Fundamentlöcher mit Erde verfüllen und lagenweise anstampfen
- Schrauben nochmals kontrollieren und ggf. nachziehen

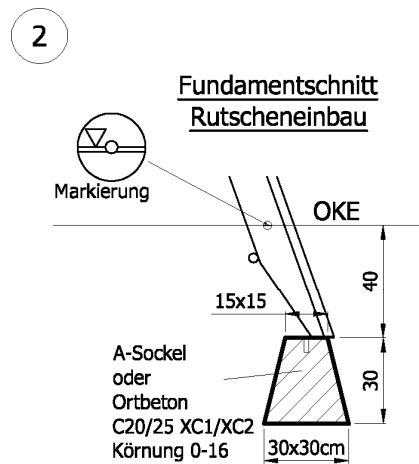
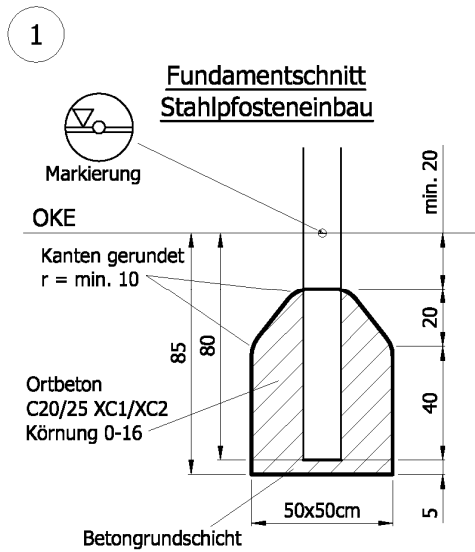
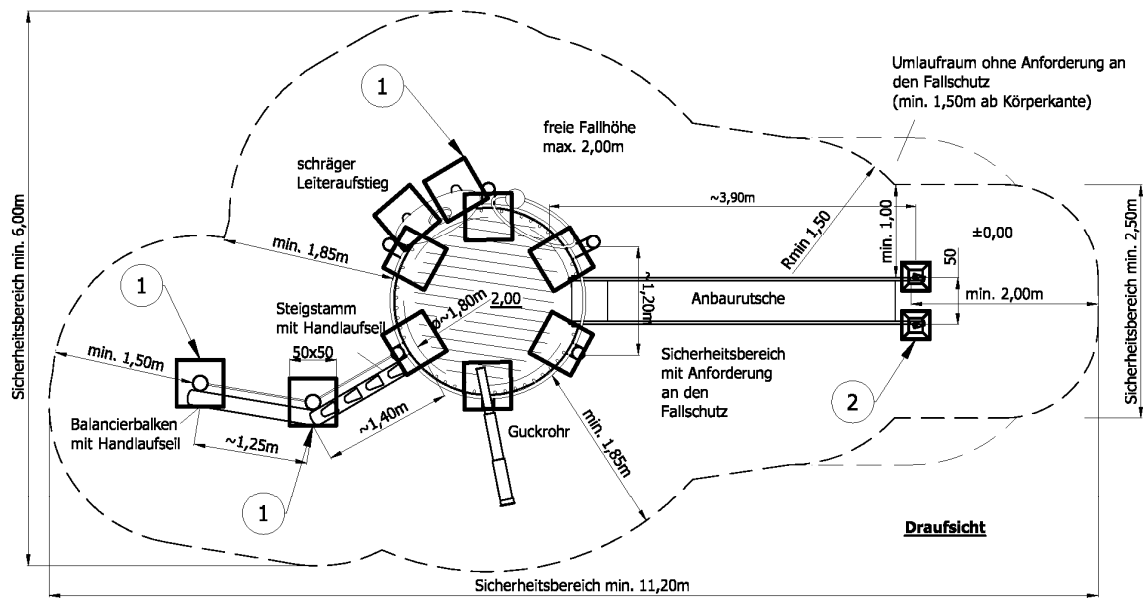
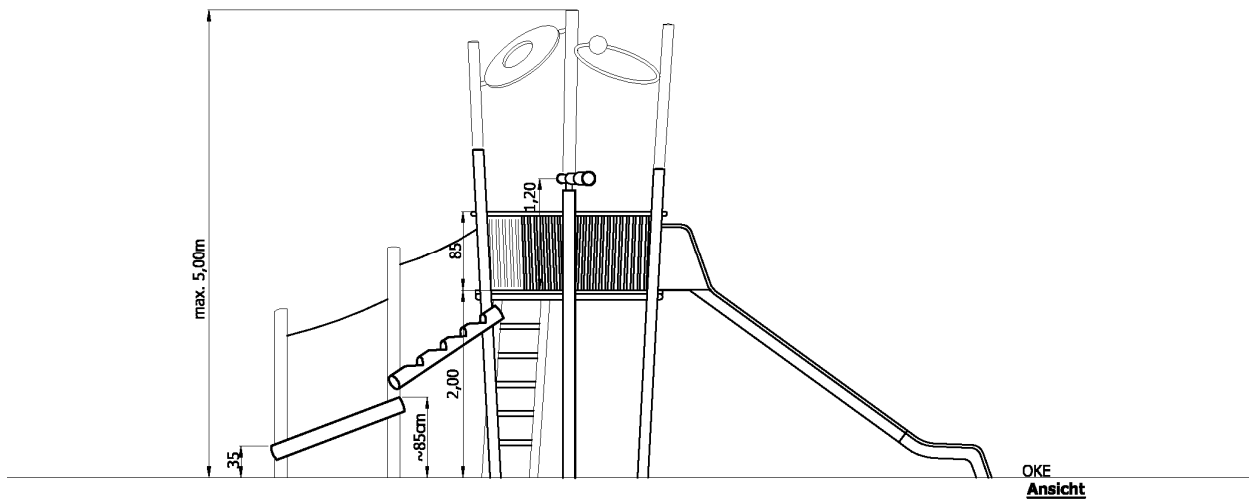
**Montage ohne Fertigbetonsockel:**

- Fundamentlöcher nach Plan ausheben
- Betongrundsicht nach Plan einbringen
- Fundament wie A-Sockel aus Ortbeton C20/25 XC1/XC2 Körnung 0-16 herstellen, Steinschrauben einsetzen und Oberfläche glätten. **Achtung:** Es ist darauf zu achten das der Sitz der Steinschrauben durch ausreichendes Verdichten gewährleistet ist.
- Gerät nach Plan aufstellen und ggf. abstützen
- Fundamente aus Ortbeton C20/25 XC1/XC2 Körnung 0-16 nach Plan herstellen
- Nach Abbinden des Betons Fundamentlöcher mit Erde verfüllen und lagenweise anstampfen
- Schrauben nochmals kontrollieren und ggf. nachziehen

Für den Einbau unserer Geräte mit den angegebenen Fundamentgrößen, ist eine Bodenklasse 3-4 erforderlich. (evtl. auch Bodenklasse 1 als Oberboden, sofern dieser nicht zu humushaltig ist).

In jedem Fall muss der Boden tragfähig sein.

Es ist im Fundamentbereich darauf zu achten, dass ein tragfähiger und frostsicherer Unterbau gewährleistet ist.



Montageanleitung  
Sternwarte  
Art.-Nr.: 08 5135VL